



2021

# Deutscher Logistik-Preis

**BVL**<sup>7</sup>

Ausschreibung und  
Teilnahmebedingungen

# Ist Ihre Logistik innovativ? Preisträger gesucht!

Die internationale Supply Chain Management-Community trifft sich jährlich in Berlin: Rund 3.200 Teilnehmer/innen aus über 40 Nationen kommen in „normalen“ Zeiten zum Deutschen Logistik-Kongress zusammen. Ein idealer Rahmen für eine festliche Preisverleihung. Eine Urkunde und die exklusiv geschaffene Plastik „Das Gespräch“ des Worpssweder Künstlers Prof. Waldemar Otto sind bleibende Zeichen des Erfolgs.

Als objektiver und weltweit aktiver Verein mit rund 11.000 Mitgliedern aus den Fach- und Führungsebenen von Industrie, Handel, Dienstleistung und Wissenschaft gibt die BVL Anregungen und Impulse für zukunfts-

weisende logistische Konzepte. Innovation und operative Exzellenz sichern die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen im In- und Ausland.

Haben Sie in Ihrem Supply Chain Management (SCM) innovative Lösungen entwickelt und umgesetzt? Dann werden Sie Impuls- und Ideengeber. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

### Teilnahmebedingungen

Für die Bewerbung zum Deutschen Logistik-Preis sind Unternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistung zugelassen. Die Größe des oder der beteiligten Unternehmen

spielt keine Rolle. Es können Beschreibungen von Methoden und Verfahren eingereicht werden, die durch Innovation zu Verbesserungen in SCM und Logistik geführt haben. Es müssen in der Praxis realisierte Konzepte sein. Alle Einreichungen und Evaluationen werden streng vertraulich behandelt, alle Beteiligten sind entsprechend verpflichtet.

Die Bewerbung erfolgt in einem mehrstufigen Verfahren: Self-Assessment, Feedback-Gespräch, Erstellung und Einreichung der finalen Unterlagen.



Geben Sie dieser Jury Ihr Bestes.



**Christian Bodi**  
Geschäftsführer Logistik,  
dm-drogerie markt GmbH+Co. KG,  
Karlsruhe, Preisträger 2020



**Birgit Davidian**  
Industry Executive Travel  
and Transportation,  
Microsoft Deutschland GmbH,  
München



**Frank Dreeke**  
Vorsitzender des Vorstands,  
BLG LOGISTICS GROUP  
AG & Co. KG, Bremen



**Matthias Wissmann**  
(Juryvorsitzender)  
Partner, WilmerHale,  
Berlin



**Matthias Pieringer**  
Chefredakteur,  
LOGISTIK HEUTE,  
HUSS-VERLAG-GmbH, München



**Sebastian Reimann**  
Chefredakteur, DVZ  
Deutsche Verkehrs-Zeitung,  
Hamburg



**Marc Schmitt**  
CEO & Co-Founder,  
Evertracker GmbH,  
Hamburg

## Drei Schritte zur Bewerbung

### 1. Self-Assessment

Bitte rufen Sie folgenden Link auf:  
[www.bvl.de/dlp](http://www.bvl.de/dlp)

Bitte füllen Sie den Fragebogen bis zum 30. April 2021 aus. Seien Sie hierbei schon so konkret wie möglich. Verwenden Sie nach Möglichkeit typische Logistik-Kennzahlen.

### 2. Feedback-Gespräch

Nachdem wir Ihren Fragebogen erhalten und bearbeitet haben, geben wir gerne eine telefonische Rückmeldung und Einschätzung sowie Empfehlungen für den weiteren Bewerbungsprozess.

### 3. Einreichung der Bewerbungsunterlagen

Bitte reichen Sie die finalen Bewerbungsunterlagen bis zum 30. Juni 2021, 24.00 Uhr (Eingangsdatum des BVL-EDV-Systems) ausschließlich in digitaler Form bei der Bundesvereinigung Logistik (BVL) ein. Die E-Mail-Adresse lautet: [dlp@bvl.de](mailto:dlp@bvl.de), in der Betreffzeile sollte „Bewerbung Deutscher Logistik-Preis 2021“ eingetragen sein. Nach Eingang Ihrer Bewerbung, erhalten Sie innerhalb von drei Werktagen eine Eingangsbestätigung per E-Mail.

Ihre Bewerbungsunterlage inkl. eines Projektnamens reichen Sie bitte im PDF-Format ein, in deutscher oder englischer Sprache verfasst, inklusive Titelblatt auf maximal 20 Seiten im Format DIN A4.

Das Dokument muss auf büroüblichen Druckern druckfähig sein. Die Bewerbung kann multimedial ergänzt werden, aber die schriftliche Bewerbungsunterlage ist das vorrangig entscheidungsrelevante Dokument für die Jurymitglieder.

In den Bewerbungsunterlagen sind die Entwicklung und Implementierung Ihres Konzepts, aber insbesondere die realisierten Ergebnisse zu behandeln. Es können Beschreibungen von Methoden und Verfahren eingereicht werden, die durch Innovation zu Verbesserungen in SCM und Logistik geführt haben.

Es müssen in der Praxis realisierte Konzepte sein. Theoretische Abhandlungen oder Absichtserklärungen werden nicht zugelassen. Seien Sie bitte so konkret wie möglich: Zahlen, Daten, Fakten sind ausschlaggebend für die Entscheidungen der Jury. Typische Logistik-Kennzahlen sollten die beschriebenen Erfolge und Ergebnisse untermauern.

Das Manuskript muss unveröffentlicht und insbesondere nicht für eine andere Preisausschreibung verwendet worden sein. Eindeutige Angaben zum Unternehmen und dem/der verantwortlichen Verfasser/in sind unerlässlich.



**Burkhard Eling**  
Chief Executive Officer,  
DACHSER SE,  
Kempten



**Dr. Jörn Fontius**  
President,  
Airport Division,  
BEUMER Corporation,  
Arlington, USA



**Gernot Graebner**  
Head of Supply Chain  
Management, KOMSA  
Kommunikation Sachsen AG,  
Hartmannsdorf, Preisträger 2018



**Gerhard Grünig**  
Chefredakteur,  
VerkehrsRundschau,  
Springer Fachmedien  
München GmbH



**Dr. Jörg Mosolf**  
Vorsitzender des Vorstands,  
Mosolf SE & Co. KG,  
Kirchheim



**Ralph Schneider-Maul**  
Vice President,  
Capgemini invent,  
Frankfurt



**Dr.-Ing. Maik Speel**  
Head of Logistics Solutions,  
Lufthansa Technik Logistik  
Services GmbH, Hamburg



**Arnd Wilde**  
Geschäftsführer,  
EDEKA Minden-Hannover  
Logistik-Service GmbH, Minden



**Katja Wilhelm**  
Regional Senior Manager,  
Amazon,  
Leipzig



**Marcus Wollens**  
Leiter Steuerung Produktion,  
Produktionssystem, Controlling,  
Logistik, BMW Group, Werk  
Regensburg, Preisträger 2019

## Auswahl des Preisträgers

Die Jury nominiert die drei besten Einreichungen. Alle Bewerber erhalten Ende des Monats August eine Nachricht, ob sie zu den drei Finalisten gehören.

Die Konzepte der Finalisten werden von einem Expertenteam Anfang September auditiert. Danach entscheidet die Jury final über das Siegerkonzept. Der Preisträger und die Platzierten werden telefonisch und schriftlich benachrichtigt.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Preisverleihung findet im Rahmen des 38. Deutschen Logistik-Kongresses statt, üblicherweise am Galaabend des ersten Kongress-tages. Der Kongress findet vom 20. bis 22. Oktober 2021 statt.

Der Preisträger gestattet der BVL eine angemessene Verwendung der Bewerbungsinhalte zur Information der Mitglieder und der Öffentlichkeit.

## Bisherige Preisträger

2020 dm-drogerie markt GmbH+Co. KG | 2019 BMW Group | 2018 KOMSA Kommunikation Sachsen AG & LogistikPlan GmbH | 2017 Robert Bosch GmbH | 2016 ACGO International GmbH & 4flow AG | 2015 BLG LOGISTICS GROUP AG & Co. KG und engelbert strauss GmbH & Co. | 2014 Mercedes-AMG GmbH und Müller – Die lila Logistik AG | 2013 Lekkerland Deutschland GmbH & Co. KG | 2012 Merck KGaA | 2011 Geberit Logistik GmbH | 2010 Nord Stream AG | 2009 Adolf Würth GmbH & Co. KG | 2008 Deutsche Lufthansa AG und Fraport AG | 2007 CLAAS KGaA mbH | 2006 BSH Bosch und Siemens Hausgeräte | 2005 Kühne + Nagel International AG | 2004 Tchibo GmbH | 2003 Festo AG | 2002 Gildemeister AG und Metro MGL Logistik GmbH | 2001 Andrae-Noris Zahn AG | 2000 Flughafen München GmbH | 1999 Dräger Sicherheitstechnik GmbH | 1998 Volkswagen Sachsen GmbH | 1997 Bosch-Siemens Hausgeräte GmbH | 1996 Otto Versand | 1995 Carl Zeiss | 1994 Boehringer Ingelheim GmbH | 1993 Siemens AG, Werk Bocholt | 1992 Fiege Logistik | 1991 Bayerische Motorenwerke AG | 1990 Herlitz AG | 1989 Karstadt AG | 1988 Salamander AG | 1987 Bertelsmann Distribution GmbH | 1986 Boehringer Mannheim GmbH | 1985 Andreas Stihl KG | 1984 Hilti AG

## Rat und Hilfe beim Bewerbungsverfahren



**Prof. Dr.-Ing. Thomas Wimmer**  
Vorsitzender des Vorstands  
T 0421 / 173 84 20  
wimmer@bvl.de



**Christoph Meyer**  
Leiter Forschung und Veranstaltungen  
T 0421 / 173 84 10  
meyer@bvl.de

**Bundesvereinigung Logistik e.V.**

Schlachte 31

28195 Bremen

T 0421 / 173 84 0

bvl@bvl.de

**www.bvl.de**